



Universität Regensburg



FRIEDRICH-ALEXANDER
UNIVERSITÄT
ERLANGEN-NÜRNBERG

Der Lehrstuhl für Pädagogik (Schulpädagogik, Schulforschung, Schulentwicklung & Evaluation) der Universität Regensburg und der Lehrstuhl für Pädagogische Psychologie und Exzellenzforschung der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg suchen zum 1. April 2023

Zwei Wissenschaftliche Mitarbeiter:innen (m/w/d) in einem bundesweiten Bildungsforschungsprojekt (Panelstudie)

Die Stellen sind **in Vollzeit** (40,1 Stunden pro Woche) befristet bis **31. Dezember 2027** zu besetzen. Jeweils eine Stelle ist an der Universität in Regensburg und an der Universität in Nürnberg angesiedelt. Die Vergütung erfolgt nach TV-L E 13.

Über das Forschungsprojekt:

Wir führen im Rahmen der zweiten Förderphase des **bundesweiten, interdisziplinären Forschungsverbunds *Leistung macht Schule*** – Transfer in die Schullandschaft (LemaS-Transfer) eine **verbundübergreifende Panelstudie** durch. In **Zusammenarbeit von Wissenschaft und Schulpraxis** erfolgt der Transfer von in der ersten Förderphase entwickelten Strategien, Konzepten und Maßnahmen zur Förderung leistungsstarker und potenziell besonders leistungsfähiger Schüler:innen auf bis zu 1000 Schulen bundesweit. Ziel der Panelstudie ist die **Analyse von Faktoren und Outcomes gelingender Transferprozesse**. Formate zur Weitergabe und Vermittlung werden **längsschnittlich-quantitativ** systematisch und vergleichend analysiert. Zielgruppen der Panelstudie sind Schulleitungen, Multiplikator:innen und durch Multiplikator:innen geschulte Lehrpersonen. Die Panelstudie wird darüber hinaus mit innovativen Formen der dialogischen und interaktiven Kommunikation der statistischen Befunde verbunden.

Ihre Aufgaben:

- Konzeption, Durchführung und Auswertung der **verbundübergreifenden längsschnittlich-quantitativen Panelstudie** (Online-Panelstudie)
- Durchführung vertiefender statistischer Analysen (z. B. **Mehrebenenanalytische Auswertung** zur systematischen Berücksichtigung von Kontext- und Umweltmerkmalen und Überprüfung von Einflussfaktoren auf Netzwerkebene)
- **Kooperation mit Verbundpartner:innen** und Verschränkung von Forschungsaktivitäten im Gesamtverbund
- Aufbereitung und **Rückmeldung von Befunden** an die beteiligten Akteur:innen
- Austausch und **Zusammenarbeit mit Akteur:innen aus der Praxis** (z. B. Vertreter:innen von Schulen und Landesinstituten / Qualitätseinrichtungen der Länder)
- **Mitwirkung an bundesweiten Veranstaltungen** des Forschungsverbunds
- **Wissenschaftliche Publikation** und Präsentation der Ergebnisse auf nationalen und internationalen Kongressen

Ihr Profil:

- Sie haben ein sehr gut abgeschlossenes **Universitätsstudium** (Master, Diplom oder vergleichbar)

sowie **Promotion** beispielsweise im Fach Psychologie, empirische Bildungswissenschaft oder verwandten Bereichen

- Sie bringen Erfahrungen in Forschungsmethoden und **quantitativen längsschnittlichen Datenanalysen** ein (auch fortgeschrittene statistische Analysemethoden, z. B. Mehrebenenanalysen)
- Sie haben Erfahrung in **wissenschaftlicher Publikations- und Präsentationstätigkeit**
- Sie möchten konzeptionell sowie thematisch in dem Forschungsverbund mitwirken
- Sie arbeiten eigenverantwortlich und sind flexibel und kommunikativ

Wir bieten:

- Mitarbeit in einem innovativen Projekt im Rahmen eines bundesweiten interdisziplinären Forschungsverbunds
- Ein aufgeschlossenes, freundliches und hochmotiviertes Team in einem wertschätzenden und konstruktiven Arbeitsumfeld
- Unterstützung bei Publikationen in international renommierten Journals und der Weiterqualifikation (Habilitation)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Beide Universitäten streben eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordern daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Die Universitäten setzen sich besonders für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein (nähere Informationen beispielsweise unter <https://www.uni-regensburg.de/universitaet/personal-entwicklung/familien-service>)

Bei im Wesentlichen gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber:innen bevorzugt eingestellt. Bitte weisen Sie auf eine vorliegende Schwerbehinderung ggf. bereits in der Bewerbung hin.

Bitte beachten Sie, dass wir Kosten, die bei einem etwaigen Vorstellungsgespräch für Sie anfallen sollten, nicht übernehmen können.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Dr. Kathrin Emmerdinger (Mail: kathrin.emmerdinger@ur.de). Wir freuen uns auf Ihre ausführliche Bewerbung, die Sie bitte zusammengefügt in einer PDF-Datei mit dem Betreff *Bewerbung „LemaS-Transfer (Panelstudie)“* bis zum **19. Februar 2023** per E-Mail an kathrin.emmerdinger@ur.de senden. In Ihrem Motivationsschreiben geben Sie bitte auch den von Ihnen bevorzugten Standort (Regensburg oder Nürnberg) an.

Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter https://www.uni-regensburg.de/assets/universitaet/stellenausschreibungen/dokumente/datenschutz_stellenausschreibungen_2020.pdf